Anlage 3.1

Die Leistung der Sportvereine für Nürnberg

„Der Sport und die mit ihm verbundene Vereinskultur ist ein tragendes Element unseres Gemeinwesens. Er ist nicht nur für das Wohlbefinden jedes einzelnen, sondern zugleich für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft von herausragender Bedeutung. (…) Dank der ungebrochenen Popularität und Bindung der bayerischen Sportvereine fungiert der organisierte Sport als eine große gesellschaftliche Klammer in einer zunehmend individualisierten Gesellschaft.“ (Bayerisches Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration)

Die Nürnberger Vereinslandschaft ist sehr bunt und vielseitig! Und die Sportvereine sind mittlerweile, auch jenseits der Proficlubs, ein wichtiger Wirtschaft- und Gesellschaftsfaktor unserer Stadt. Im Sinne des Allgemeinwohls treten sie als Arbeitgeber, Bauherr, Vermieter, Ausbilder, Betreiber, Ferienbetreuer, Lehrende und in vielen weiteren Facetten in der Stadt in Erscheinung.

Egal ob rein ehrenamtlich geführt oder durch das Hauptamt unterstützt, egal ob großer oder kleiner Verein, egal ob breiten-, freizeit- oder leistungssportlich orientiert – die Sportvereine bereichern die Stadt – und dies ohne ein wirtschaftliches Interesse im Sinne der Gewinnmaximierung.

Der gesellschaftliche Wert dieses Engagements ist für eine Stadt unbezahlbar und die (geprüfte) Unterstützung der Aktivitäten zahlt sich in der Regel vielfältig aus.



Fakten zu den Nürnberger Sportvereinen
(vor der Corona-Pandemie)

- **Sport, der aktiviert:**
  - 22% aller Nürnbergerinnen und Nürnberger sind Mitglied im Sportverein (knapp 120 000 Personen)
  - Ein Drittel aller Vereinsmitglieder sind Kinder und Jugendliche, ca. 20% über 60 Jahre alt
  - Mehrere Tausend partizipieren auch ohne Mitgliedschaft an Vereins-Kursangeboten

- **Angebot, das überzeugt:**
  - Weit über 100 000 reguläre Sportstunden allein auf städtischen Anlagen & mindestens die gleiche Anzahl auf/in Vereinsanlagen
  - Über 10 000 Kursstunden für Kinder, mehrere Tausend Kursstunden für spezielle Zielgruppen wie Frauen, Seniorinnen/Senioren
  - An die 200 Trainingsstunden im öffentlichen Raum bei „Mach mit. Bleib fit." (Über 2 000 Teilnehmende/Jahr)

- **Kinder im Fokus:**
  - Über 70 Vereinskooperationen mit Kindertagesstätten
  - Knapp 200 Vereinskooperationen mit Schulen
  - 376 SAG (Schularbeitsgemeinschaften)- Wochenstunden von Vereinen + zusätzliche Angebote im schulischen Ganztag
  - Projekt „Kids aktiv": Rund 400 verschiedene angeleitete Sportangebote für Kinder bis 10 Jahre
  - Kinder aus einkommensschwachen Familien werden mitgenommen: Rund 2 200 nehmen jährlich über Gutscheine „Bildung und Teilhabe" am breit gefächerten Sportangebot von immerhin 135 Vereinen teil; ergänzende Unterstützung über „Hinein in den Sportverein"

- **Wirtschaftsfaktor, der zählt:**
  - Jährlich 27 Millionen Euro erzielte **Einnahmen** (davon die Hälfte durch Mitgliedsbeiträge)
  - **Arbeitgeber** Sportverein: Jährlich 7,5 Millionen Euro Ausgaben für Personal (Verwaltung und Sportbetrieb)
  - Über 2.000 lizensierte Trainerinnen und Trainer
  - Vereine betreiben über 600 **Sportanlagen** in der Stadt (Leichtathletikanlagen, Schwimmbäder, Sporthallen, Tennisanlagen)
  - **Investition**ssumme für Erhalt der Anlagen und Neubau: Jährlich 8,5 Millionen Euro
  - Über 50 verpachtete Sportgaststätten

- **Schwimmsport, getragen durch Vereine:**
  - Über 20 000 Stunden/Jahr Schwimmsportangebote in städt. Hallenbädern
  - Dazu knapp 6 000 Schwimmstunden jährlich in den Nürnberger Vereinsschwimmbädern
  - An die 3 000 Kinder unter 13 Jahren nehmen an Schwimmangeboten der Sportvereine teil
  - 150 wasserfremde Kinder im Grundschulalter konnten mit dem Projekt Seepferdchen in Kooperation mit Vereinen Schwimmen lernen

- **Sport, der alle mitnimmt:**
  - Integration
  - Inklusion
  - Einkommensschwache
  - Alle Altersgruppen

- **Spitzensport mit Strahlkraft:**
  - Sportlerehrung: Rund 200 Sportlerinnen und Sportler werden jährlich für herausragende internationale und nationale Spitzenleistungen gewürdigt
  - Bundesliga: Um die 20 Teams sind regelmäßig in der höchsten Liga ihrer Altersklasse vertreten (z. B. Eishockey, Hockey, Ringen, Tanzsport, Jugendfußball, Jugendbasketball)
  - Förderkader für Leistungs- und Spitzensport: Goldener Ring (Olympiaperspektive) und Team Nürnberg (Nachwuchs im Leistungssport)

- **Ziele, die verbinden:**
  - Selbstaktivierung der Menschen durch Bewegung und Sport unter dem Motto einer „sport- und bewegungsfreundlichen Stadt“ (aktive Gesundheit, Fitness, Prävention).
  - Unterstützung des gesellschaftlichen Zusammenhalts durch gewachsene demokratische Strukturen, die ein Netzwerk zwischen den Generationen und unterschiedlichen sozialen Gruppen gewährleisten.
  - Nicht gewinnorientierte Unterstützung von Bildungs- und Erziehungsprozessen, Inklusion und Integration, Gesundheitsförderung, Werteorientierung, Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen, Leistung, Gemeinschaft, Teamarbeit und Fair Play.
  - Aufrechterhaltung des Leistungs-, Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssports im Bewusstsein der Tatsache, dass die Bedeutung des Sports für die Allgemeinheit weit über den bloßen individuellen Freizeitnutzen hinausgeht: Sport hat sich längst als eine öffentliche Querschnittsaufgabe etabliert und Sportvereine sind dabei unverzichtbare Partner der Kommune.
  - Positive Wirkung der Sportinfrastruktur: Zum Beispiel stellen Sportstätten einen harten Standortfaktor dar, der das Image einer Stadt oder eines Stadtteils beeinflusst (z. B. Nürnberger Dauerwelle).

Fazit

Die Sportvereine sind in und für Nürnberg eine wichtige gesellschaftliche Stütze. Sie nehmen vielfältige Aufgaben wahr, von denen viele ansonsten in das Leistungsportfolio der Kommune fallen würden und sie sind ein nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor.

Zur Erhaltung und zum Ausbau dieser bedeutsamen, ehrenamtlichen Säule ist es auch in Zukunft wichtig, die finanziellen Unterstützungsleistungen der Stadt fortzuführen und die Sportförderung zukunftssicher aufzustellen. Gerade jetzt, in Zeiten von Corona, ist dies ein wichtiger Auftrag. Dies ist der Stadt Nürnberg auch bewusst, sodass ein Sondertopf Corona zur finanziellen Unterstützung von Nürnberger Sportvereinen eingerichtet wurde.

Aber auch außerhalb dieser finanziellen Unterstützung ist die an vielen Stellen schon gelebte kooperative Unterstützung der Stadt Nürnberg, auch neben dem SportService, für die Sportvereine essentiell. Vereinsprojekte, wie große Bauvorhaben, Nutzung des öffentlichen Raums für Bewegung, Vermietung von Sportstätten, Übernahme von Ganztagsangeboten in Schulen, große Veranstaltungen u. v. a. lassen sich so besser umsetzen und sind dann auch immer ein Gewinn für den Standortfaktor Nürnberg und die Lebensqualität in unserer Stadt.